

TVK Inside

Das Fan-Magazin des TV Korschenbroich



Sa. 17.02 19:30 Uhr - TV Korschenbroich vs. OSC Rheinhausen



Deine Unterstützung des Leistungshandballs beim TVK!

„Handball mit Herz“, diesem Credo hat sich der TVK verschrieben. Der TVK hat das mittelfristige Ziel, sich wieder als fester Bestandteil der 3.Liga zu etablieren und dabei Talente aus der Region linker Niederrhein für den Leistungshandball zu gewinnen und zu entwickeln.

Mit Deinem Beitritt zum „Hand.Ball. Herz.-Club“ förderst Du aktiv den leistungsorientierten Handball am Niederrhein.

- Regionalliga 1989 bis 2006
- Westdeutscher Meister 2007 & 2009
- 2. Handballbundesliga 2008, 2010 und 2011
- 3. DHB Handballbundesliga 2012 bis 2018

Ihr Ansprechpartner
Jan Wolf,
Manager Marketing & Sponsoring
Tel.: +49 163 2603518
Mail: jan.wolf@tv-korschenbroich.de

www.hand-ball-herz.de

INHALT

Inhaltsverzeichnis / Vorwort	Seite 3-5
TVK Kader	Seite 6-7
Das TVK-Interview: Manfred Moers, 1. Vorsitzender TV Korschenbroich ..	Seite 8-10
Spielbericht	Seite 12-17
Unser Gegner	Seite 18-19
Til Klause bleibt dem TVK erhalten	Seite 20
Markus Neven und Lukas Bark verlassen den TVK	Seite 22
Der Kapitän geht von Bord.....	Seite 23
Unsere Partner	Seite 24-25
Spielplan	Seite 26-27
Mannschaftsfoto.....	Seite 28-29
Tabelle / Torschützen	Seite 30-31
Nicolai Zidorn legt Babypause ein und verlässt den TVK	Seite 32-33
Milan Müller wechselt zum TVK /TVK-Schiedsrichter international	Seite 34-37
Förderwand / Unser Helferteam / Impressum.....	Seite 40-43

VORWORT

Liebe TVK-Freunde,

mit dem Heimspiel gegen den OSC Rheinhausen biegt die Regionalliga Nordrhein in das letzte Saisondrittel ein. Es geht um die Entscheidungen um den Auf- und Abstieg. Wir hatten uns vor der Saison auf die Fahne geschrieben, dass wir nach der herausragenden Saison 2022/23 in diesem Jahr aufsteigen möchten. Hierzu hatten wir vor der Saison den Kader noch einmal verbreitert und so die Konkurrenzsituation im Kader noch einmal erhöht



Jan Wolf

VORWORT

Geschäftsführer Jan Wolf

. Leider ist unsere Rechnung bis hierhin nicht aufgegangen. Uns war zwar bewusst, dass eine Wiederholung der vergangenen Saison eine große Herausforderung ist. Jedoch hatten wir gehofft, dass unser noch immer recht junges Team einen Schritt weiter ist. Bis hierhin bestimmen einfach zu viele Schwankungen unser Spiel, und auch unsere sonst starke Deckung ist leider ein gutes Stück von ihrer Bestform entfernt. Im Ergebnis können wir zwar weiterhin den Blick in Richtung Spitze richten, und bei noch neun ausstehenden Spielen sind noch sehr viele Punkte zu vergeben. Auch zeigt uns die bisherige Saison, dass immer wieder Überraschungen passieren. Unser Team ist jedoch insbesondere nach den schmerzhaften Heimniederlagen gegen Dormagen und Remscheid in der Pflicht, das zweifellos vorhandene Potenzial stärker zu nutzen.

Unser Fokus ist weiterhin auch schon auf die neue Spielzeit gerichtet. Mit Milan Müller konnten wir einen sehr interessanten Spieler verpflichten, der schon in den vergangenen Jahren häufiger in unserem Fokus stand. Er wird Marcus Neven als Rechtsaußen ersetzen und konnte im Probetraining voll überzeugen. Mit Fritz Bitzel, der seinen Weg von der HSG Krefeld zu uns findet, konnten wir einen sehr talentierten Kreisläufer für uns gewinnen. Er kommt darüber hinaus mit der Empfehlung einer hervorragenden

Ausbildung bei den Rhein-Neckar Löwen zu uns. Wir sind bis hierhin sehr zufrieden mit den Neuverpflichtungen und optimistisch, dass sie uns noch einmal ein Stück nach vorne bringen. Wir hoffen natürlich, dass wir in Kürze weitere Neuzugänge bekanntgeben können. Insgesamt kann es aber noch ein wenig dauern, bis alle fünfzehn Positionen besetzt und der Kader komplett ist.

Und auch abseits des Handballfeldes sind wir zuversichtlich, dass wir uns weiterentwickeln können. Wir haben auch in den vergangenen Monaten an der Sponsorenmehrung Zuwächse erzielen können, sowohl bei der Gewinnung des einen oder anderen neuen Sponsors, aber auch durch die Erhöhung bisheriger Sponsoren, die ihr Engagement erweitert haben. Darüber hinaus werden wir im März in Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Korschenbroich und der IHK mittlerer Niederrhein die „Berufsbildungsmesse Korschenbroich“ auf die Beine stellen, bei der unsere Sponsoren die Möglichkeit haben, sich und ihre Berufsfelder zu präsentieren. Weiter Informationen folgen in Kürze.

Zunächst aber freuen wir uns, Sie bei unserem Heimspiel gegen den OSC Rheinhausen bei uns in der Waldsporthalle begrüßen zu dürfen. Unsere Jungs brauchen gerade jetzt Ihre lautstarke Unterstützung, damit uns

VORWORT

Geschäftsführer Jan Wolf

der große Wurf vielleicht doch noch gelingt.

Herzlichst Ihr



Jan Wolf

 **Kfz-Prüfstelle
Kleinenbroich
Dipl.-Ing. B.Thiel**

**Plakette
fällig?**

**Fuggerstr. 3 · 41352 Korschenbroich
0 21 61 - 67 19 44 · pruefstelle-thiel.de**

UNSER KADER FÜR DIE SAISON 2023/24



32 Mika Scholmeesters
Geburtstag: 26.11.2002
Position: Tor



97 Felix Krüger
Geburtstag: 20.06.1997
Position: Torwart



2 Henrik Schiffmann
Geburtstag: 25.12.1993
Position: Rückraum Rechts



17 Steffen Brinkhues
Geburtstag: 10.12.1997
Position: Rückraum Links



18 Nicolai Zidorn
Geburtstag: 09.10.1994
Position: Rückraum Links



20 Mats Wolf
Geburtstag: 17.09.1997
Position: Rückraum Mitte



4 Florian Krantzen.
Geburtstag:
Position: Rechtsaußen



6 Lukas Bark
Geburtstag: 09.06.2001
Position: Linksaußen



7 David Klinnert
Geburtstag: 25.01.1993
Position: Linksaußen



23. Daniel Küpper Ventura
Geburtstag:
Position: Kreisläufer



33 Marcus Neven
Geburtstag: 08.06.2001
Position: Rechtsaußen



50 Dustin Franz
Geburtstag: 03.01.2000
Position: Rückraum Mitte



10 Max Eugler
Geburtstag: 10.03.1996
Position: Kreisläufer



13 Til Klause
Geburtstag: 09.09.2001
Position: Rückraum Mitte



14 Henrik Ingenpaß
Geburtstag: 17.04.2001
Position: Rückraum Rechts



Dirk Wolf
Geburtstag: 29.12.1967
Position: Trainer



Stephan Nocke
Geburtstag: 28.02.1980
Position: TW-Trainer



DAS TVK-INTERVIEW

Manfred Moers, 1. Vorsitzender TV Korschenbroich



Manfred Moers ist seit Ende 2023 der neue Vorsitzende des Gesamtvereins des TV Korschenbroich. Er übernahm diesen Posten von Uli Böttges, der aus beruflichen Gründen nicht mehr antrat. Markus Hausdorf sprach mit Manfred Moers über seine neue Aufgabe und vor allem die Herausforderungen für den Verein.

Manfred, du bist neuer Vorsitzender des Gesamtvereins des TV Korschenbroich. Mit welchen Ideen und Plänen hast du dieses Amt im vergangenen Jahr übernommen?

Manfred Moers: Aufgrund des berufsbedingten Ausscheidens meines

Vorgängers Uli Böttges habe ich mich sehr kurzfristig entschieden, für den Vorsitz zu kandidieren.

Im Moment sehe ich meine Aufgabe darin, an den laufenden Themen kontinuierlich weiterzuarbeiten. Die mittel- und langfristigen Ziele werde ich gemeinsam mit dem Vorstandsteam erarbeiten.

Das Jahr 2024 ist noch jung. Welche Wünsche – sowohl privat als auch für den Verein – hast du für das neue Jahr?

Manfred Moers: Wie sicherlich viele wünsche ich mir, dass es bei der Be-

DAS TVK-INTERVIEW

Manfred Moers, 1. Vorsitzender TV Korschenbroich

wältigung der Krisen in der Welt Bewegung in die richtige Richtung gibt.

Dem Verein wünsche ich ein erfolgreiches Jahr. Dass gilt nicht nur für den Leistungsbereich, sondern für alle, die im Verein Sport treiben oder sich auf andere Weise engagieren.

Der TVK ist natürlich nicht nur die Handballabteilung. Mit welchen Abteilungen ist der TVK noch am Start? Und wie viele aktive und passive Mitglieder zählt der Gesamtverein des TV Korschenbroich?

Manfred Moers: Neben der Handballabteilung bietet der TVK in den Abteilungen Schwimmen, Breitensport und Volleyball ein breitgefächertes Angebot für alle Altersklassen. Ende 2023 haben wir wieder den Sprung auf über 1.000 Mitglieder geschafft. Über 90 Prozent davon sind aktive Mitglieder.

Wie siehst du den Verein aktuell aufgestellt?

Manfred Moers: Der Zulauf an neuen Mitgliedern ist hoch. Das zeigt mir, dass wir die richtigen Angebote machen. Aufgrund begrenzter Kapazitäten haben wir in einzelnen Bereichen leider Wartelisten. Alle Abteilungen arbeiten kontinuierlich daran, das Angebot zu verbessern. Sicherlich ist in dem einen oder anderen Bereich noch Verbesserungspotential. Hierfür hat beispielsweise die Handballabteilung das

Jugendkonzept „Gemeinsam hoch 5“ erarbeitet, dass uns im Jugendbereich wieder an den Leistungsstand früherer Jahre heranführen soll.

Eines der wichtigen Themen für dich ist die Gewinnung von neuen ehrenamtlichen Kräften im Verein. Für welche Bereiche werden engagierte Menschen gesucht? Und was macht die Gewinnung von ehrenamtlichen Kräften in der heutigen Zeit so schwer?

Manfred Moers: Menschen zu finden, die sich ehrenamtlich engagieren, wird in allen gesellschaftlichen Bereichen immer schwieriger. Davon ist auch der Sport nicht ausgenommen. Dabei habe ich als Ehrenamtlerin oder Ehrenamtler mehr als andere die Chance, aktiv die Entwicklung meines Vereins mitzugestalten.

Unser Verein sucht Ehrenamtliche in allen Bereichen. Das sind neben Übungsleiterinnen und Übungsleitern, Helferinnen und Helfern für die Sportveranstaltungen insbesondere auch Funktionen im Vorstand und in den Abteilungsleitungen. Ohne diese „Funktionärinnen und Funktionäre“ im Hintergrund ist ein Verein nicht zu führen. Es hat sicherlich viele Ursachen, dass sich weniger Menschen im Ehrenamt engagieren. So konkurriert beispielsweise das Ehrenamt mit einem zunehmend breiteren Freizeitangebot. Umso

DAS TVK-INTERVIEW

Manfred Moers, 1. Vorsitzender TV Korschenbroich

wichtiger ist es, für ein ehrenamtliches Engagement zu werben. An dieser Stelle möchte ich ein konkretes Projekt ansprechen, das ohne viele helfende Hände nicht umzusetzen ist: unser 125jähriges Vereinsjubiläum im Jahr 2025. Wer Interesse hat, an der Vorbereitung und Durchführung mitzuwirken, kann sich gerne an den Verein wenden (kontakt@tv-korschenbroich.de).

Zuletzt waren auch die Trainingszeiten immer ein Problem. Hat sich die Situation entspannt oder ist das eines der Themen, die ganz oben auf deiner Agenda stehen?

Manfred Moers: Die Trainingszeiten sind sicherlich im Moment das drängendste Problem. Durch die Belegung der Sporthalle im Hallensportzentrum fällt mehr als ein Drittel der Trainingszeiten der Handballabteilung weg. Auch die Volleyballer sind dadurch seit mehr als einem Jahr erheblich betroffen. Der beschlossene Abriss der alten Sporthalle an der Pescher Straße bedroht die Breitensportabteilung mit ihren 270 aktiven Mitgliedern existenziell. Die Stadt hat Lösungen angeboten, die jedoch nur bedingt geeignet sind und auch keine ausreichende dauerhafte Lösung darstellen.

Aus Sicht des TVK bedarf es einer grundlegenden Überarbeitung der Hallenbelegung aufgrund klarer, transparenter Kriterien. Die ist meines

Wissens in den letzten 20 Jahren nicht erfolgt.

Gibt es weitere Herausforderungen, mit denen aktuell Vereine wie der TV Korschenbroich zu kämpfen haben?

Manfred Moers: Die Bevölkerung in Korschenbroich wächst. Damit auch die Nachfrage nach Sportangeboten. Das Sport- und Freizeitangebot ist ein wichtiger Standortfaktor.

Als Verein müssen wir uns den Veränderungen im Freizeitverhalten stellen und kontinuierlich unsere Angebote weiterentwickeln.

Danke für das Gespräch und alles Gute für deine Arbeit beim Gesamtverein, Manfred.

Dorint
Hotels & Resorts

FÜR ALLE, DIE NOCH
TRÄUME HABEN ...

Erleben Sie ganz besondere Momente. Genießen Sie unsere **Dorint „Wünsch Dir was“-Erlebnispakete** und lassen Sie Ihren Aufenthalt bei uns zu einer wunderschönen, unvergesslichen Auszeit werden.

Buchungshotline: +49 221 48567-444

Mehr auf wuenschildirwas.dorint.com

Dorint. Wo alles möglich ist.

**Wünsch
Dir was**
dorint.com

Dorint Hotels & Resorts

Dorint GmbH · Aachener Straße 1051 · 50858 Köln

dorint.com

SPIELBERICHT

TV Korschenbroich - TSV Bayer Dormagen II 34:35 (18:19)



Der TV Korschenbroich musste im Kampf um den Aufstieg in die 3. Liga zum Start des neuen Jahres einen herben Rückschlag hinnehmen. Der Tabellenführer verlor in der heimischen Waldsporthalle vor 460 Zuschauern gegen den TSV Bayer Dormagen mit 34:35 (18:19). Mit neun Treffern war David Klinnert erfolgreichster Torschüt-

ze, Mats Wolf und Florian Krantzen erzielten jeweils sechs Treffer für das hand.ball.herz.-Team. Überraschung für die TVK-Fans: Max Jäger stand vollkommen überraschend im Aufgebot von Dirk Wolf. Der 34-Jährige wurde kurzfristig reaktiviert, nach dem Felix Krüger nach einer ärztlichen Untersuchung eine zweiwöchige Pause

SPIELBERICHT

TV Korschenbroich - TSV Bayer Dormagen II 34:35 (18:19)

angeordnet bekam. Der ehemalige Eisenacher hatte sich bereits im Anfang Dezember an der Hand verletzt. Dirk Wolf hatte sich zudem entschieden vor der Partie erst einmal Henrik Ingenspaß und Lukas Bark auf die Tribüne zu setzen und wollte sich offenlassen, welchen der beiden Spieler er im Spielbericht nachtragen lassen würde.

Als Tabellenführer ging der TVK in die Partie gegen den TSV Bayer Dormagen II, wollte die noch offene Rechnung aus dem Hinspiel, dass das hand.ball.herz.-Team mit 27:29 verlor, begleichen. 460 Zuschauer waren gekommen, um den TVK im ersten Spiel des Jahres 2024 zu unterstützen.

Schnell wurde klar, dass sich auch diesmal ein offenes und enges Spiel abzeichnen würde. Dirk Wolf vermisste im ersten Durchgang vor allem seine Defensive. „Wir haben 19 Gegentreffer in den ersten dreißig Minuten kassiert. Das ist wieder viel zu viel gewesen“, ärgerte sich der Coach nach dem Spiel. Keine der beiden Mannschaften konnte sich absetzen, so wechselte die Führung hin und her. Am Ende lagen die Gäste aus Dormagen zur Halbzeitpause mit 19:18 in Führung. So blieb es auch im zweiten Durchgang. Erst Mitte der zweiten Halbzeit konnten sich die Dormagener mit 28:26 und 30:27 absetzen. In den letzten zehn Minuten kam noch einmal Max Jäger ins Gehäuse für den nicht immer glücklich

agierenden Mika Schoolmeesters in Gehäuse des TVK. Zwar kam das Heimteam noch einmal bis auf einen Treffer (29:30, 30:31) heran, doch Dormagen setzte sich erneut mit 33:30, 34:31 und 35:32 vorentscheidend ab. Doch erneut sorgte Max Jäger dafür, dass der TVK bis auf 34:35 verkürzen konnte. Doch für den Ausgleich war es nun zu spät, die Gäste konnten den Auswärtssieg über die Zeit bringen.

„Wir haben einfach über 60 Minuten zu viele Fehler gemacht und auch die Deckung stand im zweiten Durchgang nur bedingt besser als in Halbzeit eins“, sagte Dirk Wolf nach dem Spiel. „Diese Dormagener Mannschaft hat auch heute wieder gezeigt, dass sie eine Bereicherung für die Liga ist und einfach gut ausgebildet ist. Wir müssen uns aber auch ankreiden lassen, dass wir zwei Siebenmeter und viele weitere gute Chancen nicht genutzt haben, uns einige Fehler im eigenen Spielaufbau unterlaufen sind.“

Nach der Derby-Niederlage gegen den TSV Bayer Dormagen II blieb der Großteil der Zuschauer in der Waldsporthalle und verfolgte das packende EM-Spiel zwischen Deutschland und Österreich. In der Kölner Lanxess Arena lag der EM-Gastgeber lange Zeit zurück: Deutschland konnte in den letzten zehn Minuten zumindest noch zum 22:22-Unentschieden ausgleichen. Unterm Strich ein schmeichelhafter

SPIELBERICHT

TV Korschenbroich - TSV Bayer Dormagen II 34:35 (18:19)

Punktgewinn. Wenigstens ein Teilerfolg, der die DHB-Auswahl noch auf den Einzug ins Halbfinale hoffen lässt.

Statistik:

TV Korschenbroich: Mika Schoolmeesters, Max Jäger – Henrik Schiffmann (3), Florian Krantzen (6/2), David Klinnert (9/2), Max Eugler (4), Til Klause (2), Henrik Ingenpaß, Steffen Brinkhues (3), Nicolai Zidorn (1), Mats Wolf (6), Daniel Küpper Ventura (1), Marcus Neven, Dustin Franz

TSV Bayer Dormagen II: Linus Borreck, Lennard Knull – Karl Nit-

sche, Krischa Leis (1), Florian Böhnert (4), Moritz Kasper (6), Kaj Kriescher (6/2), Felix Elias Böckenholt (6), Janis Beckers (3), Johannes Emmerich (2), Robin Kremp (4), Luis Pauli (2), Luca Leandro Rügenberg, Jan Schmidt (1)

Schiedsrichter: Matthias Hallmann und Lars Lieker

Zeitstrafen: TVK: 6 (3x 2 Minuten) – TSV: 6 (3x 2 Minuten)

Siebenmeter: TVK: 6/4 – TSV: 3/2

Zuschauer: 460

Medifit

KLEINENBROICH  

www.medifit.info



INFOS

- MANUELLE THERAPIE
- PHYSIOTHERAPIE
- MEDIZINISCHES TRAINING
- LYMPHDRAINAGE & MASSAGE



DER ERSATZTEILEPROFI

Wir brennen für Sie.

Autoteile und Kfz-Zubehör jetzt günstig online bestellen!



5€ RABATT
auf Ihre nächste Bestellung*
Rabatt-Code: **TVK-5484-AS**
*Gültig bis 25.03.2023. Mindestbestellwert 99 € Warenwert.
Auf Online-Bestellung. Nicht auf Bestellungen mit Sonderanfertigung.
Während der Promotionzeit kann es zu Lieferverzögerungen kommen.
Bei allen Waren gelten unsere Standardbedingungen und unser Gewährleistungsrecht.
Anzahl der Rabatte ist begrenzt und kann ohne Vorwarnung ausfallen.

Online-Shop mit über 720.000 Ersatzteilen
www.der-ersatzteile-profi.de

ZU HAUSE IN KORSCHENBROICH



 Gladbacher Bank

SPIELBERICHT

TV Korschenbroich - HG Remscheid 31:32 (16:17)



Der TV Korschenbroich hat auch das zweite Topspiel verloren. Gegen die HG Remscheid sah Coach Dirk Wolf zwar Verbesserungen gegenüber dem Auftritt gegen den TSV Bayer Dormagen II eine Woche zuvor, doch reichte es nicht, um den Tabellenführer zu stürzen. Nach sechzig Minuten stand eine 31:32 (16:17)-Niederlage gegen die HG Remscheid vor 440 Zuschauern in der Waldsporthalle.

Die Chance war kurz vor dem Spielende noch da zumindest einen Zähler in der Waldsporthalle zu behalten, doch

der Wurf von Nicola Zidorn verfehlte das Ziel, der Rückraumakteur traf nur die Latte. Die Enttäuschung über die erneute Heimmiederlage stand den Akteuren des hand.ball.herz.-Team ins Gesicht geschrieben.

„Wir haben es heute besser als gegen Dormagen gemacht. Von der Leistung her war das heute ein Schritt nach vorne. Aber vor allem in der zweiten Halbzeit haben wir in der entscheidenden Phase zu viele glasklare Chancen liegen gelassen“, sagte Dirk Wolf nach der 31:32-Niederlage. Der Coach

SPIELBERICHT

TV Korschenbroich - HG Remscheid 31:32 (16:17)

meinte vor allem die sechs Chancen seiner Außenspieler, die nicht verwandelt werden konnten. „Solche Chancen müssen genutzt werden. Das Runde muss einfach ins Eckige. Und das war für mich heute der Grund weshalb wir die Partie am Ende verloren haben“, sagte Dirk Wolf.

Die 440 Zuschauer in der Waldsporthalle sahen über 60 Minuten eine Partie auf Augenhöhe, in der die Führung

hin und her wechselte. Lediglich in der Anfangsphase konnten sich die Gäste kurzzeitig eine Vier-Tore-Führung (6:2, 8. Minute) herausspielen. Zur Halbzeitpause konnten sich die Gäste über eine 17:16-Führung freuen.

In der Minute 38 hatte der TVK die Partie gedreht und sich erstmals eine Zwei-Tore-Führung herausgespielt. Max Eugler traf zum 21:19. Doch Mitte der zweiten Halbzeit drehten die Gäste die Partie dann – dank eines 4:0-Laufes beim Spielstand von 22:23 ging die HG Remscheid mit 26:23 (47. Minute) in Führung. Diese Führung konnte man bis zum Spielende verwalten und beide Zähler aus der Waldsporthalle entführen.

„Es haben sich heute zwei gleichwertige Mannschaften gegenübergestellt, die HG Remscheid hat das Spiel verdient gewonnen. Felix Handschke hat wieder sehr gute Entscheidungen getroffen und clever agiert“, sagte Dirk

Wolf nach dem Spiel.

Statistik:

TV Korschenbroich: Mika Schoolmeesters, Max Jäger – Henrik Schiffmann (10), Florian Krantzen (1), Lukas Bark, David Klinnert (2/1), Max Eugler (6), Til Klause (3), Henrik Ingenpaß (1), Steffen Brinkhues (1), Nicolai Zidorn (1), Mats Wolf (4), Daniel Küpper Ventura, Marcus Neven (2)

HG Remscheid: Linus Mathes, Patrik Cimerman – Kaan Taymaz (6), Sebastian Pflüger (2), Moritz Klose (1), Ole Vetterlein (2), Dimitriy Stukalin (9/6), Felix Handschke (4), Julian Athanassoglou (5), Ole Richard Grewel (2), Philip Rath (1), Luka Sikic, Adrian Sikic

Schiedsrichter: Tobias Boos und Bence Mauritz

Zeitstrafen: TVK: 8 (4x 2 Minuten) – HGR: 8 (4x 2 Minuten)

Siebenmeter: TVK: 1/1 – HGR: 6/6

Spielfilm: 1:1 (1.), 2:5 (7.), 5:7 (10.), 8:9 (16.), 11:11 (20.), 13:13 (25.), 16:17 (Halbzeit) – 16:18 (32.), 19:18 (35.), 21:21 (40.), 23:25 (46.), 27:28 (50.), 28:30 (54.), (Endstand)

Zuschauer: 440

UNSER GEGNER: OSC RHEINHAUSEN

Aufgerüsteter Kader noch hinter den Erwartungen



Der OSC Rheinhausen hatte sich vor der Spielzeit 2023/2024 mit vielen interessanten Spielern verstärkt, wollte eigentlich Schritt für Schritt zurück in die Spitzengruppe der Nordrheinliga. Nach fünfzehn Spielen belegt das Team aus Rheinhausen mit nur 15:15 Punkten mit Platz 9 einen Rang im Mittelfeld – weder mit dem Aufstieg noch mit dem Abstieg hat die Mannschaft von Lars Brümmer zu tun.

Das Hinspiel konnte der TV Korschenbroich in der Sporthalle Krefelder Straße in Duisburg-Rheinhausen mit 39:34 für sich entscheiden. Im September 2023 erzielten für den TVK David Klinnert neun und Henrik Schiffmann acht Treffer, für die Gastgeber war Fabian Büttner elfmal erfolgreich.

Co-Trainer des OSC Rheinhausen ist seit dieser Saison Matthias Puhle, der ehemalige Keeper war in der Handball-Bundesliga lange für die HSG Düsseldorf, dem HBW Balingen-Weilstetten und den VfL Gummersbach aktiv.

Aktuell bastelt man bereits am Kader der neuen Saison. Lars Brümmer wird auch in der Saison 2024/2025 das Sagen an der Seitenlinie haben. Um jeweils ein Jahr verlängerten die beiden Keeper Julian Borchert und Julian Seemann, der Ex-Korschenbroicher Justin Kauwetter, Noah Adrian, Max Molsner, Fabian Büttner, Felix Käsler, Elias Eiker sowie Matthias Meurer ihre Verträge.

UNSER GEGNER: OSC RHEINHAUSEN

Aufgerüsteter Kader noch hinter den Erwartungen

Felix Molsner kehrt zur neuen Saison wieder zurück in den Kader der Duisburger. Als Neuzugang für die neue Saison konnte der OSC Rheinhausen Kreisläufer Daniel Küpper Ventura verpflichten. Nach nur einer Spielzeit wird der Krefelder Lucas Feld den Verein zum Saisonende wieder verlassen.

Wir begrüßen OSC Rheinhausen samt den mitgereisten Fans in der Korschenbroicher Waldsporthalle. Herzlich willkommen!

Aufstellung OSC Rheinhausen:

1 – Sebastian Büttner

16 – Julian Seemann

99 – Julian Borchert

4 – Noah Adrian

7 – Elias Eiker

9 – Christoph Enders

10 – Kai Bekston

14 – Connor Wetteborn

22 – Tim Kaiser

23 – Justin Kauwetter

24 – Daniel Zwarg

25 – Fabian Büttner

28 – Maximilian Molsner

41 – Felix Käsler

43 – Lucas Feld

44 – Matthias Meurer

78 – Benjamin Hrustic

Trainer: Lars Brümmer

Co-Trainer: Matthias Puhle

Torwarttrainer: Rüdiger Gatza

Teamärztin: Laura Ufermann

Physiotherapeut: Alex Leigraf

TIL KLAUSE BLEIBT DEM TVK ERHALTEN

Talentierte Mittelmann bleibt bis 2025



Til Klause hat seinen Vertrag beim TV Korschenbroich um ein weiteres Jahr bis zum 30. Juni 2025 verlängert. Der 22-Jährige geht damit in seine dritte Saison beim hand.ball.herz.-Team.

„Ich finde das Umfeld in Korschenbroich sehr besonders. Ich fühle mich hier super wohl, jedes Heimspiel ist etwas Besonderes, wenn man vor diesem Publikum spielt. Ich freue mich auf die kommende Saison und viele schöne Momente gemeinsam mit den Fans und der Mannschaft“, sagte Til Klause nach der Vertragsverlängerung.

Der Spielmacher kam 2022 vom Neusser HV zum TV Korschenbroich. Bei den Rhein Vikings sammelte Klause auch Erfahrungen in der 2. Handball-Bundes-

liga und der 3. Liga. Mit dem Handballsport begann der 22-Jährige damals im Alter von fünf Jahren bei seinem Heimatverein Neusser HV. In seiner Jugendzeit wechselte er später zum ART Düsseldorf, zur HSG Düsseldorf/Neuss und dann zu Adler Königshof.

„Til hat seit seinem Einstieg bei uns vor eineinhalb Jahren enorm weiterentwickelt und mit guten und teilweise sogar außergewöhnlichen Leistungen überzeugt. Sein Potential ist sicherlich noch nicht ausgeschöpft. Das wir ihn überzeugen konnten bei uns zu verlängern, freut mich sehr“, sagte Klaus Weyerbrock, Sportlicher Leiter des TVK, zur erfolgreichen Vertragsverlängerung von Til Klause.

PLÄTZE LIMITIERT! *AUF 50 PLÄTZE LIMITIERT! *AUF 50 PLÄTZE

ALL IN INS NEUE JAHR

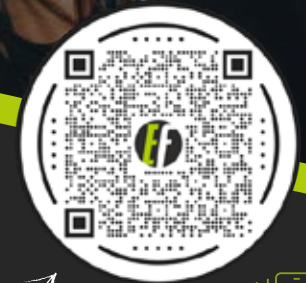
ALL INCLUSIV FITNESS FÜR 29.99€*

+ KEINE ANMELDEGEBÜHR!

125€

GESAMTERSPARNIS!

Jetzt Anmelden!



*Vertragslaufzeit 12 Monate. Startgebühr (einmalig) 0€. Transponder (einmalig) 20€. Die Vertragslaufzeit der Mitgliedsverträge mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten verlängert sich jeweils um einen weiteren Monat, wenn der Mitgliedsvertrag nicht vom Mitglied oder von EASYFITNESS unter Erhaltung einer Kündigungsfrist von mindestens 1 Monat vor dem jeweiligen Vertragsende gekündigt wird. Alle Preisangaben inkl. 19% MwSt. Ein Angebot der EUNDE Fitness GmbH, Auf den Kempen 4-6, 41352 Korschenbroich.

MARCUS NEVEN UND LUKAS BARK VERLASSEN DEN TVK

Berufliche und private Gründe



Den TV Korschenbroich nach werden nach Daniel Küpper Ventura auch die beiden Außenspieler Marcus Neven und Lukas Bark zum Saisonende verlassen.

Seit dem 1. Juli 2020 ist Marcus Neven ein Teil des hand.ball.herz.-Teams. Nun hat der Spieler mit der Nummer 33 seinen Abschied nach seiner vierten Saison beim TVK verkündet. Der 22-Jährige spielte zuvor beim Longischer SC und dem TSV Bayer Dormagen. „Der Verein und die Fans werden bei mir immer in guter Erinnerung bleiben und wie heißt es so schön, niemals geht man so ganz. Danke für alles“, sagte Marcus Neven.

Lukas Bark trägt ebenfalls im vierten Jahr das Trikot des TV Korschenbroich und wird den Verein zum Saisonende

verlassen. „Luki“, wie er im hand.ball.herz.-Team genannt wird, spielte vor seiner Zeit in Korschenbroich noch für den HC Bremen und den TSV Bayer Dormagen. „Es war wirklich eine tolle Zeit, auf die man gerne zurückschaut. Danke für alles“, sagte Lukas Bark.

Klaus Weyerbrock, Sportlicher Leiter des TV Korschenbroich, wünscht dem Duo sowohl privat, sportlich und beruflich alles erdenklich Gute. „Marcus und Lukas waren vier Jahre lang bei uns in Korschenbroich und haben zur positiven und erfolgreichen Entwicklung der Mannschaft viel beigetragen. Die gemeinsame Zeit wollen wir in den noch ausstehenden zwölf Spielen der Nordrheinliga genießen und das Saisonziel erfolgreich zu Ende bringen“, sagte Weyerbrock.

DER KAPITÄN GEHT VON BORD

David Klinnert verlässt den TVK nach 7 Jahren



David „Sticki“ Klinnert verlässt den TV Korschenbroich zum Saisonende. Insgesamt trug der Linksaußen 7 Jahre lang das Trikot des hand.ball.herz.-Team, seit der Spielzeit 2020/2021 ist der 30-Jährige auch Kapitän des TVK.

„Da ich im August Vater geworden bin, hat sich für mich natürlich einiges verändert. Es wird für mich zukünftig nicht mehr machbar sein, von meinem Wohnort Köln nach Korschenbroich zu pendeln“, sagte David Klinnert zu den Gründen für seinen Abschied vom TV Korschenbroich.

David Klinnert spielte in der Spielzeit 2011/2012 und seit der Spielzeit 2018/2019 für den TV Korschenbroich. Zuvor spielte die Nummer 7 des TVK bereits beim Oberligisten LTV Wuppertal, den Rheydter TV, den ATV Biesel und die HSG Düsseldorf sowie Adler Königshof.

„Ich hatte persönlich eine gute Zeit beim TVK, konnte mich weiterentwi-

ckeln und viel Erfahrung sammeln. Nach insgesamt 7 Spielzeiten in Korschenbroich wird es vielleicht auch nochmal Zeit für etwas Neues. Das lasse ich jetzt erstmal in Ruhe auf mich zukommen“, sagt David Klinnert über seine Zeit beim TVK und wie er sich seine sportliche Zukunft vorstellt.

„Den Abgang von David bedauern wir sehr. Er ist seit seiner Rückkehr im Sommer 2018 einer der sportlichen und menschlichen Leistungsträger, die zur erfolgreichen Entwicklung der Mannschaft enorm beigetragen haben. Wenn Familie hinzukommt, kann und will man verständlicherweise nicht mehr so häufig verpflichtend trainieren und keinen hohen Zeitaufwand für die Fahrten zum Training aufbringen“, sagt Klaus Weyerbrock, Sportlicher Leiter des TVK, zum Abgang von David Klinnert. „Wir wünschen David sowohl für seine private, berufliche als auch für seine weitere sportliche Zukunft alles erdenklich Gute.“

DAS SPORTLICHSTE NETZWERK

KORSCHENBROICHS WIRD PRÄSENTIERT VON:



Wirtschaftsförderungs- und
Entwicklungsgesellschaft der
Stadt Korschenbroich mbH

Hinrunde

SAISON 2023/24

Datum	Heim	Gast	
25.08.2023	TV Korschenbroich	HSG Refrath/Hand	30:27
03.09.2023	TSV Bayer Dormagen II	TV Korschenbroich	29:27
09.09.2023	HG LTG/HTV Remscheid	TV Korschenbroich	31:29
16.09.2023	TV Korschenbroich	MTV Rheinw Dinslaken	32:26
24.09.2023	OSC Rheinhausen	TV Korschenbroich	34:39
30.09.2023	TV Korschenbroich	TSV Bonn rrrh.	41:30
21.10.2023	Borussia M'gladbach	TV Korschenbroich	29:34
28.10.2023	TV Korschenbroich	HC Gelpe/Strombach	35:35
04.11.2023	BTB Aachen	TV Korschenbroich	37:33
11.11.2023	TV Korschenbroich	TuSEM Essen II	37:32
17.11.2023	Bergischer HC II	TV Korschenbroich	31:34
02.12.2023	TV Korschenbroich	HC Weiden 2018	30:34
09.12.2023	SG Langenfeld	TV Korschenbroich	20:32

Rückrunde

SAISON 2023/24

Datum	Heim	Gast	
17.12.2023	HSG Refrath/Hand	TV Korschenbroich	21:36
20.01.2024	TV Korschenbroich	TSV Bayer Dormagen II	34:35
27.01.2024	TV Korschenbroich	HG LTG/HTV Remscheid	31:32
04.02.2024	MTV Rheinw Dinslaken	TV Korschenbroich	:
17.02.2024	TV Korschenbroich	OSC Rheinhausen	:
24.02.2024	TSV Bonn rrrh.	TV Korschenbroich.	:
02.03.2024	TV Korschenbroich	Borussia M'gladbach	:
09.03.2024	HC Gelpe/Strombach	TV Korschenbroich	:
22.03.2024	TV Korschenbroich	BTB Aachen	:
13.04.2024	TuSEM Essen II	TV Korschenbroich	:
20.04.2024	TV Korschenbroich	Bergischer HC II	:
27.04.2024	HC Weiden 2018	TV Korschenbroich	:
04.05.2024	TV Korschenbroich	SG Langenfeld	:



TV KORSCHENBROICH

REGIONALLIGA NORDRHEIN
SAISON 2023/24



HANDBALL MIT HERZ VOM NIEDERRHEIN

Hand. Ball. Herz.



hand.ball.herz-Club
du für uns. wir für Korschenbroich.



TV GLADBACHER BANK



Dorint
Hotels & Resorts

TABELLE

Stand 28.01.2024

P Mannschaft	Sp.	+	+ -	-	Tore	Diff.	Punkte
1 HG LTG/HTV Remscheid	16/26	11	0	5	481:461	20	22:10
2 TSV Bonn rrh.	16/26	11	0	5	474:458	16	22:10
3 TSV Bayer Dormagen II	16/26	10	1	5	528:476	52	21:11
4 TV Korschenbroich	16/26	9	1	6	534:483	51	19:13
5 HC Weiden 2018	16/26	9	1	6	475:453	22	19:13
6 HC Gelpel/Strombach	15/26	7	2	6	450:455	-5	16:14
7 TuSEM Essen II	16/26	8	0	8	525:521	4	16:16
8 BTB Aachen	16/26	7	2	7	479:501	-22	16:16
9 OSC Rheinhausen	15/26	7	1	7	430:445	-15	15:15
10 HSG Refrath/Hand	15/26	7	1	7	409:430	-21	15:15
11 MTV Rheinw Dinslaken	16/26	6	2	8	443:456	-13	14:18
12 Borussia M'gladbach	15/26	4	2	9	439:462	-23	10:20
13 Bergischer HC II	16/26	3	3	10	472:485	-13	9:23
14 SG Langenfeld	16/26	2	2	12	428:481	-53	6:26

TORSCHÜTZEN DES TVK

Saisontorschützenliste (Stand nach dem 28.01.2024)

Nr.	Spielername	Tore	(7m)	Einsätze
1	David Klinnert	83	54	14
2	Henrik Schiffmann	68	0	14
3	Mats Wolf	63	0	15
4	Maximilian Eugler	52	0	15
5	Til Klause	45	0	14
6	Steffen Torben Brinkhues	37	0	16
7	Florian Krantzen	34	0	15
8	Nicolai Zidorn	34	0	16
9	Lukas Bark	30	15	10
10	Henrik Ingenpaß	24	0	14
11	Dustin Franz	23	0	12
12	Marcus Neven	20	0	13
13	Daniel Kuepper Ventura	15	0	14
14	Felix Krüger	4	0	12
15	Philip Schneider	1	0	1
16	Mika Schoolmeesters	1	0	13
17	Max Jäger	0	0	1

PROVINZIAL

Wilma Justen

Korschenbroich · Telefon 02161 642613
wilma.justen@gs.provinzial.com

Lena Nilgen-Buers

Neuss · Telefon 02131 74760
lena.nilgen-buers@gs.provinzial.com



NICOLAI ZIDORN LEGT BABYPAUSE EIN UND VERLÄSST DEN TVK

Rückkehr ins Team möglich



Für die Nummer 18 des TV Korschenbroich wird sich in 2024 einiges verändern und dies hat positive Gründe: Nicolai Zidorn und seine Frau Larissa erwarten im Frühjahr Nachwuchs, weshalb sich der 29-Jährige nun dazu entschieden hat nach der Saison 2023/2024 eine Babypause einzulegen und den TVK nach zehn Spielzeiten zu verlassen.

„Nach insgesamt zehn Jahren beim TVK werde ich meinen auslaufenden

Vertrag nicht verlängern. Ich werde im Frühjahr zum ersten Mal Vater und möchte die Zeit mit meinem Sohn und meiner Frau komplett genießen ohne anderweitige Verpflichtungen zu haben. Es ist erstmal nur eine Babypause und kein Karriereende. Ich kann mir gut vorstellen, in absehbarer Zeit wieder aktiv zu sein. Aber erstmal steht ein neues, aufregendes Kapitel in unserem Leben an. Die Menschen beim und um den TVK werde ich auf jeden Fall vermissen, man sieht mich aber mit Sicherheit bei

NICOLAI ZIDORN LEGT BABYPAUSE EIN UND VERLÄSST DEN TVK

Rückkehr ins Team möglich

einigen Heimspielen in der kommenden Saison wieder. Bis dahin gebe ich noch mein Bestes, um den TVK wieder in die 3. Liga zu führen“, erklärte Nicolai Zidorn seinen Abschied zum 30. Juni 2024.

Der in Heinsberg geborene Zidorn spielte von 2013 bis 2016 und seit 2017 für das hand.ball.herz.-Team. Seine weiteren Vereine waren der TuS Hertha Hetzerath, der TSV Bayer Dormagen, TBV Lemgo und Borussia Mönchengladbach.

„Nico ist seit ganz vielen Jahren ein wichtiger Spieler, eine Identifikati-

onsfigur für den Verein und die Korschenbroicher Zuschauer. Dass er ab Sommer eine Pause einlegt, um sich ganz seiner Kleinfamilie zu widmen, ist schade für uns, aber natürlich absolut nachvollziehbar. Vielleicht können wir ab Anfang 2025 ja wieder auf ihn zurückgreifen“, erklärte Klaus Weyerbrock.

EXCELLENCE TRAVEL - Reiseagentur -

100% PURE NEW ZEALAND SPECIALIST SILVER 2019

ALISSIE SPECIALIST

© Stéphane Mallion / Tahiti Tourisme

- Maßgeschneiderte Reisen weltweit
- Gruppenreisen-Spezialist
- Länderexperte für Kanada, Australien, Neuseeland, Südsee
- die ganze Welt der Kreuzfahrten & Luxuszüge

Am Brauhaus 12-14 (hinter der Sparkasse) · Korschenbroich · Tel. 02161 564 38 -14
www.ExcellenceTravel.de · hallo@ExcellenceTravel.de

MILAN MÜLLER WECHSELT ZUM TVK

Rechtsaußen kommt vom TSV Kaldenkirchen



Milan Müller ist nach Coach Frank Berblinger und Rückkehrer Max Zimmermann der dritte externe Neuzugang des TV Korschenbroich für die Spielzeit 2024/2025. Der 26-Jährige einigte sich mit dem Sportlichen Leiter des TVK, Klaus Weyerbrock, auf einen Zwei-Jahres-Vertrag bis zum 30. Juni 2026. Der gebürtige Mönchengladbacher kommt vom TV Kaldenkirchen und bildet in der neuen Saison gemeinsam mit Florian Krantzen ein Duo auf der rechten Außenbahn.

Milan Müller wurde am 3. Juni 1997 in Mönchengladbach geboren. Mit dem Handballsport begann er in der Ballspielgruppe der Turnerschaft Lürrip. Bei

seinem Heimatverein blieb der Rechtsaußen bis 2012. „Ich habe das Handballspielen bei der Turnerschaft Lürrip gelernt, wo auch meine Schwester lange aktiv war. Wir wurden beide von unserem Vater trainiert und ausgebildet“, erinnert sich Milan Müller.

2012 folgte dann der Wechsel zum ART Düsseldorf. Dort sammelte er unter anderem Erfahrungen in der Jugend-Bundesliga Handball (JBLH) und auch im Seniorenbereich. Müller kam im Oberliga-Team aus der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt zum Einsatz. Nach fünf Jahren brach er seine Zelte in Düsseldorf ab und wechselte zu Borussia Mönchengladbach.

MILAN MÜLLER WECHSELT ZUM TVK

Rechtsaußen kommt vom TSV Kaldenkirchen

Für die Borussia lief er von 2016 bis 2020 auf. Aus beruflichen Gründen legte der heute 26-Jährige von 2020 bis 2023 eine Handballpause ein. Seit der Spielzeit 2023/2024 ist Milan Müller wieder aktiv und läuft für den TSV Kaldenkirchen auf.

„Der TVK ist seitdem ich denken kann eine der Top-Adressen, wenn es um den Handballsport in der hiesigen Region geht. Die Jahnhalle, die Heimhalle der Turnerschaft Lürrip, und die Waldsporthalle Korschenbroich liegen nur knapp fünf Kilometer auseinander. Als Kind habe ich regelmäßig die Spiele der 1. Herren von der Tribüne aus mit verfolgt. Mathias Deppisch war immer ein Vorbild für mich. Klaus Weyerbrock kenne ich ebenfalls schon seit der Jugend, über die Jahre ist der Kontakt nie wirklich abgerissen“, berichtet der 1,80 Meter große Flügelflitzer.

Seine bislang größten Erfolge feierte der gebürtige Mönchengladbacher mit der Turnerschaft Lürrip (Kreismeisterschaft) und dem ART Düsseldorf (Qualifikation für die Jugend-Bundesliga Handball).

„Als die Gespräche mit Klaus begonnen haben und feststand, dass der TVK auf der rechten Außenbahn Verstärkung sucht, hat mich die Herausforderung sofort extrem gereizt. Mit Steffen Brinkhues habe ich beim ART Düssel-

dorf viele Jahre zusammengespielt, er zählt zu meinem engsten Freundeskreis. Besonders freue ich mich vor den TVK-Fans zu spielen, die in meinen Augen wirklich etwas Besonderes sind und die Mannschaft auch bei weiten Auswärtsreisen immer lautstark unterstützen“, berichtet Milan Müller. „Ich möchte mich persönlich und sportlich weiterentwickeln, verletzungsfrei bleiben und dem TVK in seiner Entwicklung weiterhelfen. Mit der Mannschaft möchte ich über Kampf und Emotionen maximal erfolgreichen Handball spielen.“

Auch Klaus Weyerbrock ist froh darüber, dass am Ende der Verhandlungen ein Vertragsabschluss zustande kam und Milan Müller in der kommenden Saison gemeinsam mit Florian Krantzen ein Duo auf Rechtsaußen bildet. „Zu Milan hatte ich seit Jahren regelmäßigen Kontakt. Leider hatte es bisher – auch durch seinen Berufseinstieg – nicht mit einem Wechsel geklappt. Welche Topleistungen er nach seinem Wiedereinstieg in den Handballsport seit diesem Sommer in der Oberliga bei jedem Spiel zeigt, ist schon enorm. Ich freue mich sehr, dass er den Weg zu uns gefunden hat“, sagt Klaus Weyerbrock.

TVK-SCHIEDSRICHTER INTERNATIONAL

Zwei Gespanne mit Einsatz in Merzig



Der SparkassenCup in Merzig ist ein internationales Handballturnier, welches für männliche A-Jugend Nationalmannschaften ausgerichtet wird.

Das Turnier findet wie gewohnt vom 27.-29. Dezember jedes Jahr in der Thielsparkhalle in Merzig statt und war auch dieses Jahr wieder restlos ausverkauft.

Bei der 35. Auflage waren unter anderem zwei DHB-Schiedsrichtergespanne des TV Korschenbroichs vertreten. Die Geschwister Eelco und Robin Schmitz, welche in der 2. Handball Bundesliga aktiv sind, sowie Janica und Kim Büschgens, die zur Zeit in der Jugendbun-

desliga und 3. Liga pfeifen.

Auch für die DHB-Schiedsrichter ist dieses Turnier eine hervorragende Fördermaßnahme, bei der die Unterstützung von ganz oben kommt. Jutta Ehrmann-Wolf, die hauptamtliche Leiterin des deutschen Schiedsrichterwesens, war selbst auch anwesend und konnte den Gespannen noch ein paar Tipps geben.

„Jeden Tag herrschte eine einzigartige Atmosphäre bei Spielen auf hohem Niveau. Bei der Menge an Spielen die man auf einem Turnier pfeift, ist es hilfreich, nach jedem Spiel eine Rückmeldung zu erhalten“, so Eelco Schmitz.

TVK-SCHIEDSRICHTER INTERNATIONAL

Zwei Gespanne mit Einsatz in Merzig



Gecoacht wurden die vier Teams des DHB durch die ehemaligen Top-Schiedsrichter Jürgen Rieber und Bernd Ullrich.

Auch Kim Büschgens ist begeistert von dem Turnier: „Als wir zu dem Turnier eingeladen worden sind, wussten wir sofort, dass wir dorthin fahren werden. Die Möglichkeit ein wenig internationale Luft zu schnuppern hat man nicht

immer. Vor allem der gute Austausch mit anderen Gespannen oder auch Trainern aus anderen Nationen, ist immer eine Erfahrung wert.“

Rundum war es ein sehr gelungenes Turnier mit viel Spaß und Ehrgeiz. Den Titel verteidigte der Nachwuchs des DHB gegen die Isländische Nationalmannschaft.

Individuell aus
Meisterhand!



HOLZTECHNIK | INNENAUSBAU | KREATIVES MÖBELDESIGN | EINBAUSCHRÄNKE
FENSTER UND ROLLADEN | TÜREN | SONNENSCHUTZ | FUSSBÖDEN

www.tischlerei-schlang.de



Unfallschaden?
Dann Kfz-Gutachten!

Fuggerstr. 3 · 41352 Korschenbroich
0 21 61 - 67 19 44 · pruefstelle-thiel.de

TV KORSCHENBROICH

hand.ball.herz-Club

du für uns. wir für Korschenbroich.

Wir bedanken uns für die Unterstützung
durch folgende Mitglieder

Volker Balthes
Matthias Deppisch
Stephan Engels
Karl-Heinz Görts
Ulla Görts
Willi Hecking
Ansgar Heveling
Maik Heyers
Tobias Hintzen
Dr. Peter Irmen
Heidi Janisch
Peter Janisch

Anke Kunold
Manfred Kunold
Engelbert Moers
Peter Nilgen
Kay Vehlow
Eugen Viehof
Beate Viehof
Jan Wolf
Ernst Zänger
Stefan Zander
Christoph Zerbe

Unterstützen Sie die TVK-Jugend



Als TVK-Fan, Eltern, Großeltern oder Mitglied - egal, welchen Bezug Sie zum TVK haben. Sie können ab jetzt mit einem geringen aber wirksamen Beitrag die TVK-Jugend unterstützen. Wie das geht? Sie erwerben für 50,-€ ein Feld auf der Förderwand in der Waldsporthalle. In diesem Feld wird dann ihr Wunschname genannt. Zusätzlich wird die Förderwand auch in jedem Heimspielmagazin und auf der TVK-Homepage veröffentlicht. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

Alle Infos unter www.tv-korschenbroich.de/handball

LIZENZTRAINER
SPIELKLEIDUNG

ANSCHLUSSFÖRDERUNG
TRAINERAUSBILDUNG

SCHIEDSRICHTER

									Peter Irmen					
								Wolfgang Müller	Ellen Müller					
			Lisa	Charlotte	Jan Wolf	Jan Wolf	Simon Hoeren	Familie Schwemmer						
Klaus Linden			Tim	Jan										Klaus Linden
					Peter Irmen									
						Maik Heyers	Jan Hintzen	Maik Heyers	Jan Hintzen					

präsentiert von



UNSER HELFERTEAM

Kasse/Einlass: Hans Merckens

Wertmarkenverkauf: Uschi Monaco-Tiebe

Theke & Catering: Carsten Bernsee, Ingo Bolek, Ulli Böttges, Alex Böttges, Gaby Eschbach, Holger Fischer, Karl-Heinz Göris, Heiko Hansen, Uli Herten, Mary Herten, Bettina Herzogenrath, Karin Höntges, Holger Ingenhoven, Isabell Kothes, Andrea Kowalewski, Hans-Josef Lambertz, Silvyo Lange, Bernd Meyke, Heike Moog, Ulf Moog, Andreas Müller, Paul Otten, Matsi Otten, Andrea Otten, Mary Otten, Michael Pauen, Birgit Prüß, Melanie Venten, Elias Venten, Volker Vieten, Reinhard Weyen

Aufbau: Klaus Linden

Sekretär/Zeitnehmer: Reinhard Visscher

Fotos: Sven Frank, Michael Jäger

Hallensprecher: Jürgen Boss

Ordner: Petra Beeck, Heinz -Willy Beeck, Christina Klee, Burkhard Netzer, Melissa Schrills, Erik Schrills,

Technik: Thomas Block, Anna-Lena Käufer, Julian Käufer

Mannschaftsarzt: Dr. Friedbert Schneider

Physiotherapeuten: Kristian Konrads, Henry Lindenhoven, Julia Schiffer, Kay Vehlow

DANKE FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG

IMPRESSUM

Herausgeber Turnverein Korschenbroich 1900 UG
(haftungsbeschränkt) Sebastianusstraße 48
41335 Korschenbroich

Redaktion

Jan Wolf/ Markus Hausdorf

Geschäftsführer

Klaus Weyerbrock, Jan Wolf

Hinweis

Es gilt die Anzeigenpreisliste von
07/2019

Fotos:

Sven Frank
Michael Jäger

Halle „Waldsporthalle“ Korschenbroich
Am Sportplatz 11a,
41352 Korschenbroich

Gesamtauflage 300 Stück

Sportliche Leitung

Klaus Weyerbrock

Nächste Ausgabe
23.02.2024

